

Referendariat abbrechen oder (durch)kämpfen?

Beitrag von „lamaison“ vom 17. November 2018 13:56

Aus meinem persönlichen Umfeld kenne ich eine ähnliche Situation.

Der Abbruch hat stattgefunden. Geblieben ist das Gefühl, keine fertige Berufsausbildung zu haben.

Die Person wollte das Ref. in einem anderen Bundesland machen, das ging aber nicht, da angeblich kein Grund für den Abbruch vorlag. Als Grund hätte Heirat gegolten

Mein Rat: Erkundige dich bei deinem Lehrerverband vor dem Abbruch über die Konsequenzen. Kannst du an einer anderen Schule noch mal neu anfangen? Geht es nicht? In einem anderen Bundesland?

Das ist tatsächlich wieder überall anders geregelt.

Die Zeit bis Weihnachten/Fasching ist immer die härteste. Das Sommerhalbjahr ist irgendwie entspannter. Du hättest es dann geschafft.